



Get the  
Power of  
Plants

# Investor Briefing

– German Version –  
November 2025



## Disclaimer

Diese Präsentation enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Diese Aussagen basieren auf den gegenwärtigen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Die zukunftsgerichteten Aussagen sind nicht als Garantien der darin genannten zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse zu verstehen. Die zukünftigen Entwicklungen und Ergebnisse sind vielmehr abhängig von einer Vielzahl von Faktoren, sie beinhalten verschiedene Risiken und Unwägbarkeiten und beruhen auf Annahmen, die sich möglicherweise als nicht zutreffend erweisen. Ein Überblick über die Risiken gibt der Risiko- und Chancenbericht im Geschäftsbericht 2024/25 auf den Seiten 59 bis 69. Wir übernehmen keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.

In dieser Präsentation können bei Prozentangaben und Zahlen Rundungsdifferenzen auftreten. Druck- und Satzfehler vorbehalten. Des Weiteren gelten alle auf der Südzucker-Webseite veröffentlichten Disclaimer.

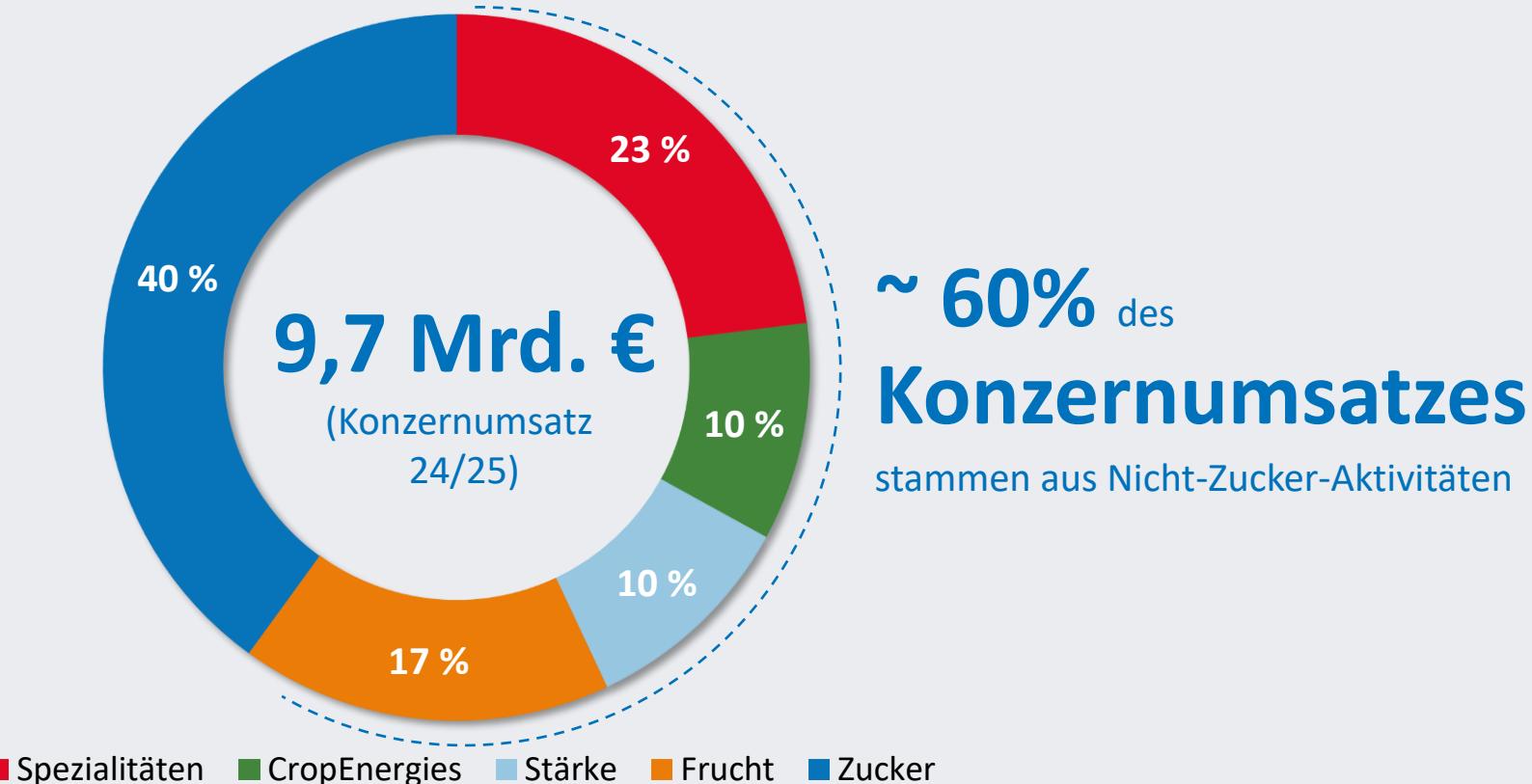
Schriftliche und bildliche Wertaussagen sind vereinheitlicht und stellen sich wie folgt dar:



# Gesamt- überblick

# 100 Jahre Tradition und Zukunft – Als diversifizierte und international agierende Unternehmensgruppe

## Ein diversifiziertes Portfolio sichert Ertragskraft und Resilienz



### Global, diversifiziert mit fast 100 Jahren Unternehmensgeschichte:

- 1837 Gründung der ersten Zuckergesellschaft
- 1926 Gründung Süddeutsche Zucker-AG
- Rd. 100 Produktionsstätten
- Weltweit rd. 19.300 Mitarbeitende
- Größter Anbieter von Zuckerprodukten in Europa und führend in der Ernährungsindustrie und Bioethanol

### Unsere Anlegerstruktur:

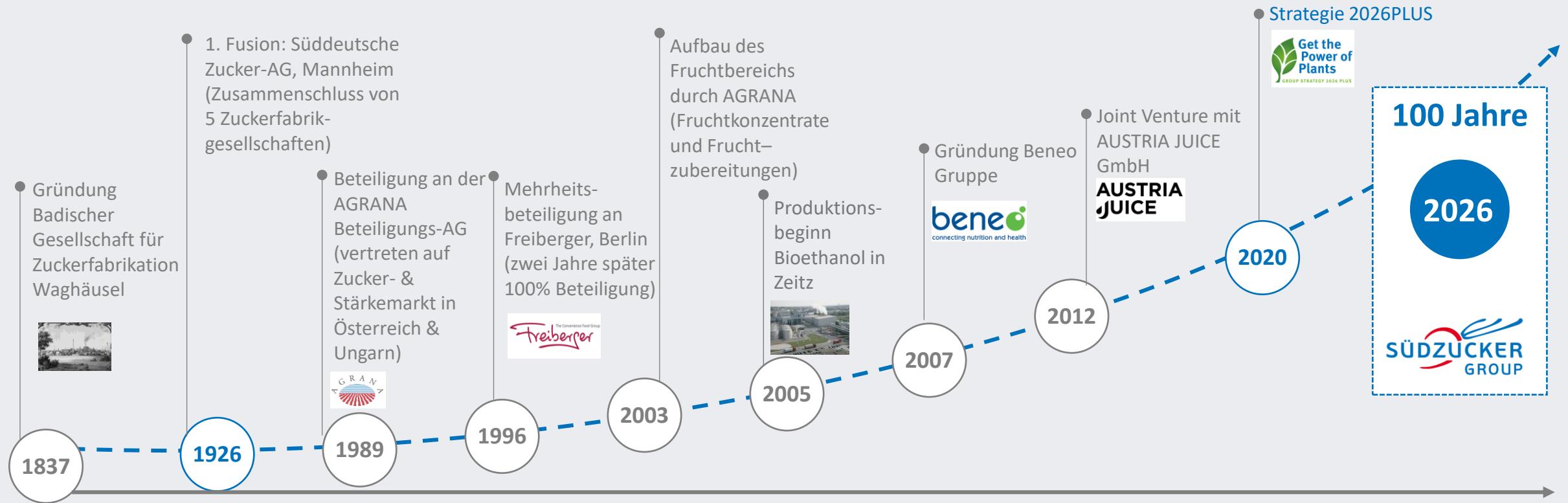
- Süddeutsche Zuckerrübenverwertungs-Genossenschaft eG (SZVG) : ~63 %
- Zucker Invest GmbH: ~10 %

### Börsennotierung in Deutschland: Mitglied im SDAX

### Commitment zum Investment-Grade Rating

# Wir gestalten den Wandel seit 100 Jahren...

## Vom regionalen Zuckerproduzenten...



... zur global tätigen Unternehmensgruppe

# ... und setzen zukunftsorientierte Impulse



## Fortschritt mit starken Wurzeln

Die 100-jährige Geschichte von Südzucker zeigt unsere stetige Entwicklung vom regionalen Zuckerproduzenten zu einem globalen Akteur in Ernährung und Energie.



## Klare Strategie „Get the Power of Plants“

Mit der Kraft der Pflanzen wollen wir unsere Kompetenzen in den Bereichen Ernährung, Energie und darüber hinaus weiter ausbauen und die Position unseres diversifizierten Unternehmens stärken – für ein nachhaltiges und profitables Wachstum.



## Unser Beitrag für die Zukunft

Wir machen die Kraft der Pflanzen zum Teil des Lebens aller Menschen und übernehmen Verantwortung für unsere Gesellschaft und Natur. Wir streben nach der Balance zwischen ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekten sowie den Erwartungen unserer Stakeholder.



# „Get the Power of Plants“ – Wir richten uns konsequent auf nachhaltiges und profitables Wachstum aus



## PURPOSE

Wir wollen zu einer lebenswerten, gesunden und nachhaltigen Welt beitragen – dafür gewinnen wir das Beste aus Pflanzen.



## MISSION

Wir wollen aus Pflanzen Wert schöpfen – für Ernährung, Energie und mehr. Und damit Partner der Wahl für unsere Kunden, Landwirte und Konsumenten sein.



## VISION

Wir sind eine erfolgreiche, global tätige Unternehmensgruppe, die die Kraft der Pflanzen zu einem Teil des Lebens aller Menschen macht.

## Unsere Werte



Wertschätzung



Zusammenarbeit



Verantwortung



Kreativität

# „From Vision to Value“ – Wir schaffen Wert durch klare strategische Handlungsfelder

Mit den fünf strategischen Handlungsfeldern der Konzernstrategie verfolgt die Südzucker-Gruppe das Ziel, sich noch innovativer, kundennäher und konsequenter auf Nachhaltigkeit und profitables Wachstum auszurichten.

Wir wollen der führende Partner für pflanzenbasierte Produkte für eine lebenswerte, gesunde und nachhaltige Welt sein.

Der gemeinsame Nenner für alle Unternehmensbereiche ist „Get the Power of Plants“:

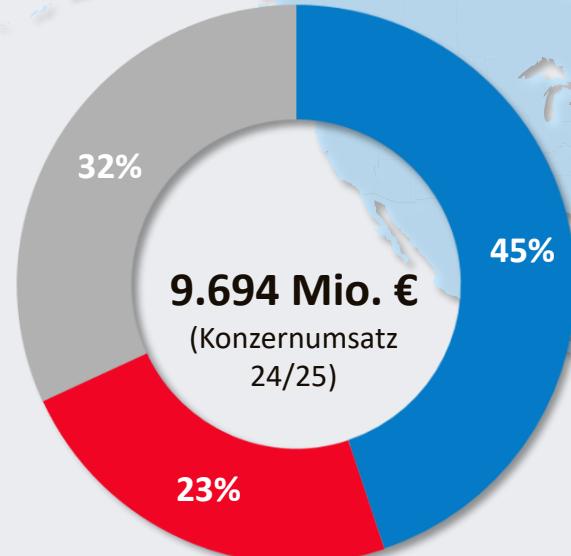
Mit der Kraft der Pflanzen wollen wir unsere Kompetenzen in den Bereichen Ernährung, Energie und darüber hinaus weiter ausbauen und die Position unseres Unternehmens stärken.

## Unsere fünf strategischen Handlungsfelder

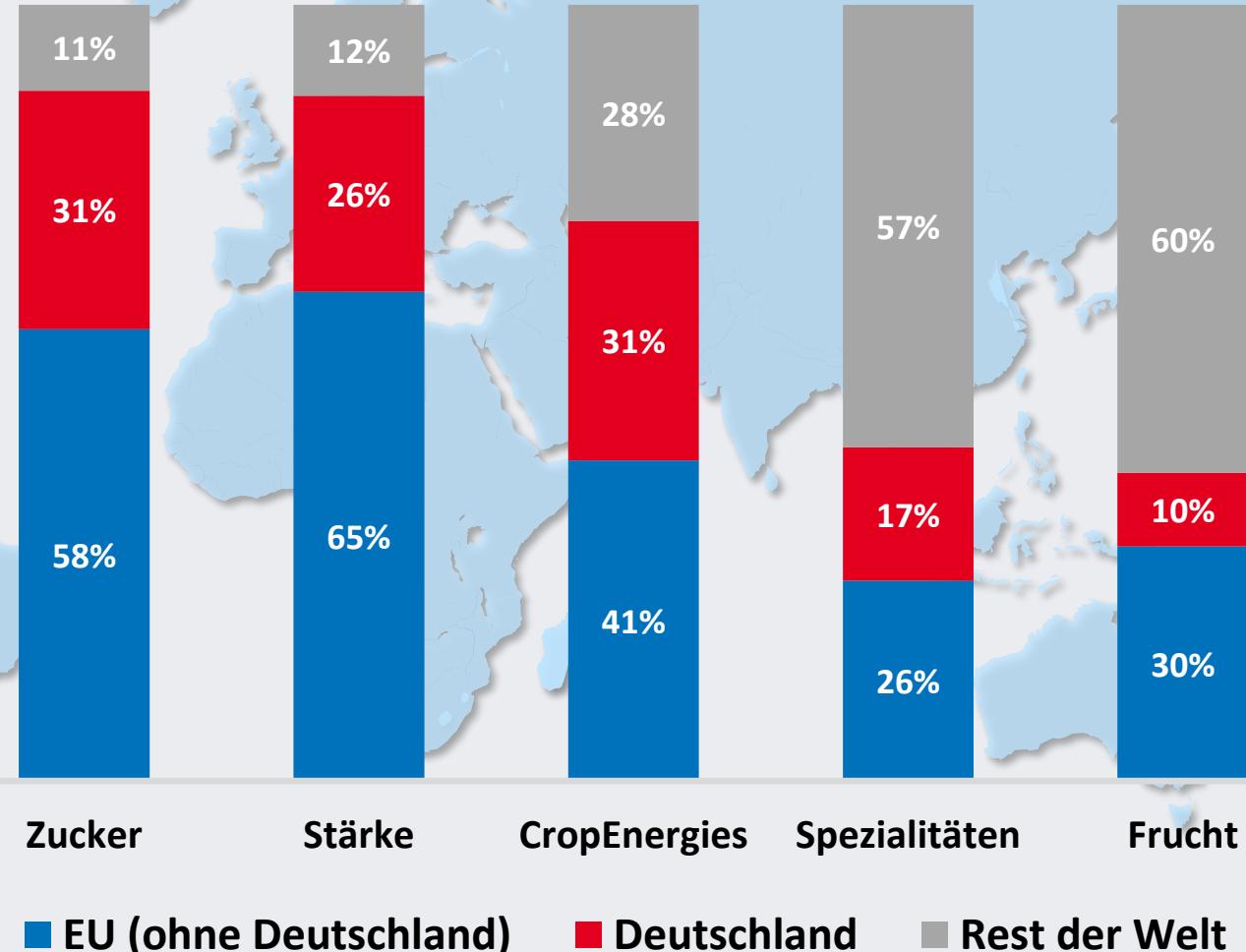


Wir kombinieren eine starke europäische Basis mit globaler Reichweite

## Konzern

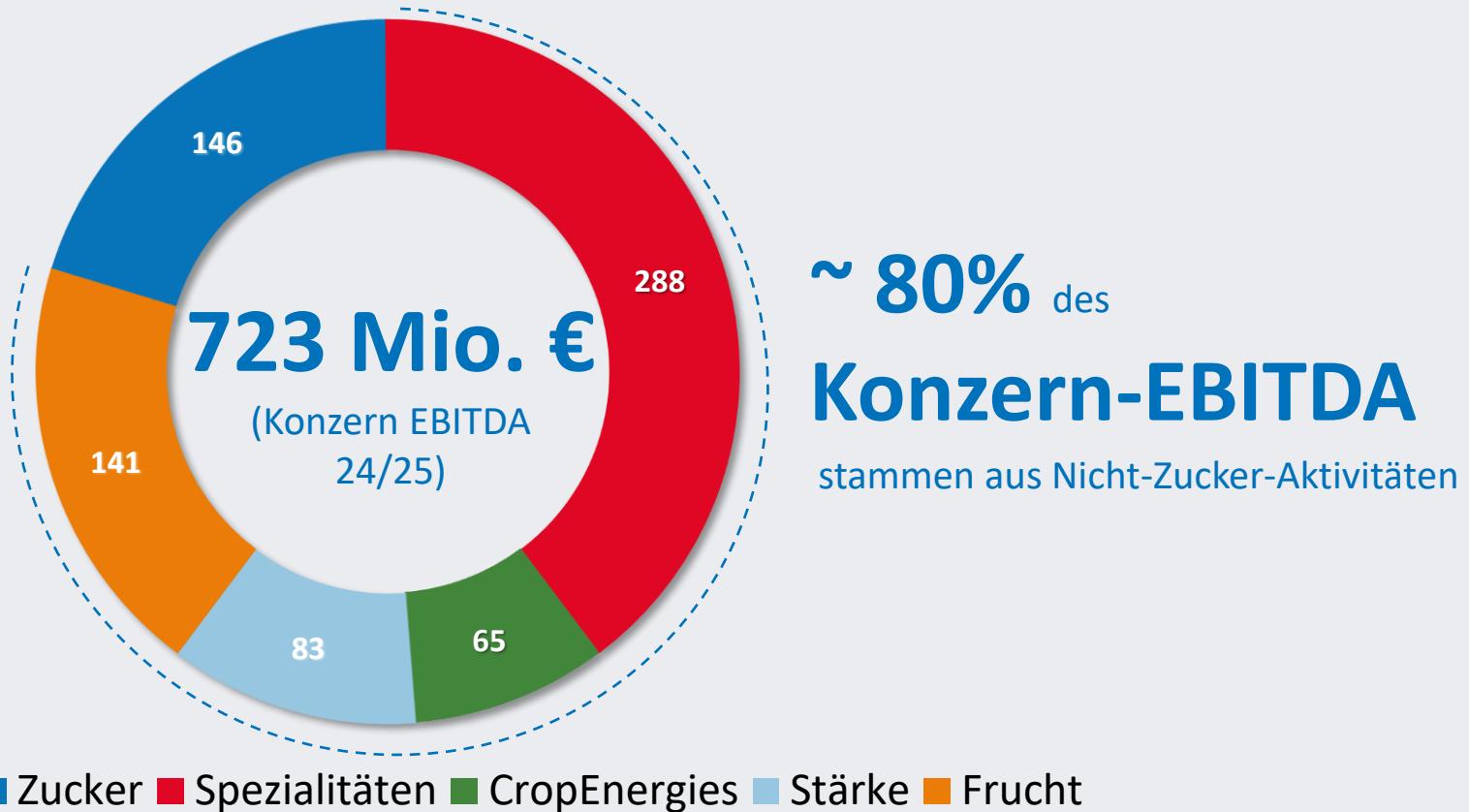


## Segmente



# Mit gezielter Diversifikation schaffen wir nachhaltige Stabilität

## Diversifizierter Konzern – Konzern-EBITDA 2024/25



Wir erzielten in GJ 2024/25 ein Konzern-EBITDA von 723 Mio. €, getragen von einer breiten Aufstellung über alle Segmente – rund 80% davon stammen aus Nicht-Zucker-Aktivitäten.

Wir verzeichnen im Zuckergeschäft einen deutlichen Ergebnisrückgang infolge geringerer Preise und Margen.

Unsere Nicht-Zucker-Segmente tragen nachhaltig und stabil zum Unternehmenserfolg bei.

# Wir verbinden Stabilität und Wachstum über fünf Segmente

Segment	Unternehmen	Produkte	Produktion	Kunden
 Zucker	Südzucker inkl. Konzernholding, Raffinerie Tirlemontoise, Saint Louis Sucre, Südzucker Moldova, Südzucker Polska, AGRANA	Zucker, Zuckerspezialitäten, Glukosesirupe, Futtermittel	21 Zuckerfabriken, 2 Raffinerien, 1 Weizenstärkeanlage in Europa	Lebensmittelindustrie, Handel, Landwirtschaft
 Spezialitäten	BENEON - Freiberger - PortionPack	Zutaten mit Zusatznutzen für Lebensmittel, Tiernahrung, Non-Food und Pharmazie - Convenience-Food - Portionsartikel (Food und Non-Food), Lohnfertigung und -abpackung	22 Produktionsstandorte weltweit	Industrie für Lebensmittel, Tiernahrung, Pharmazie u. a. - Lebensmitteleinzelhandel - Hotels, Gastronomie, Catering (Food Service), Lebensmittelindustrie
 CropEnergies	CropEnergies	Kraftstoffethanol, Neutralalkohol, proteinreiche Lebens- und Futtermittel, flüssiges CO <sub>2</sub>	5 Produktionsstandorte in Belgien, Deutschland, Frankreich und UK	Mineralölhersteller und -händler, Lebens- und Futtermittelhersteller, Getränke- und Kosmetikhersteller, industrielle und pharmazeutische Unternehmen
 Stärke	AGRANA	Native und modifizierte Stärken, Verzuckerungsprodukte, Ethanol, Nebenprodukte (Futter- und Düngemittel)	5 Produktionsstandorte in Österreich, Rumänien und Ungarn	Food: Nahrungsmittelindustrie; Non-Food: Industrien für Papier, Textilien, Bauchemie, Pharmazie, Kosmetik, Mineralöl, Tiernahrung/ Futtermittel
 Frucht	AGRANA - AUSTRIA JUICE	Fruchtzubereitungen - Fruchtsaftkonzentrate, Direktsäfte, Fruchtweine, natürliche Aromen und Getränkegrundstoffe	38 Produktionsstandorte weltweit	Molkereien, Speiseeishersteller, Backwarenindustrie, Food-Service- Industrie - Getränkeindustrie

# Wir sind in vielen Märkten führend in Europa und weltweit



Zucker

~ 3,9 Mrd. €

# 1 Europa



Bioethanol

~ 1,0 Mrd. €

# 1 Europa



Stärke

~ 1,0 Mrd. €

# 4 Europa



Pizza

~ 1,3 Mrd. €

# 1 Europa  
& USA



Functional Food

~ 0,8 Mrd. €

# 1 Global



Portionsartikel

~ 0,2 Mrd. €

# 1 Europa



Fruchzubereitungen

~ 1,3 Mrd. €

# 1 Global



Fruchtsaftkonzentrate

~ 0,3 Mrd. €

# 1 Europa

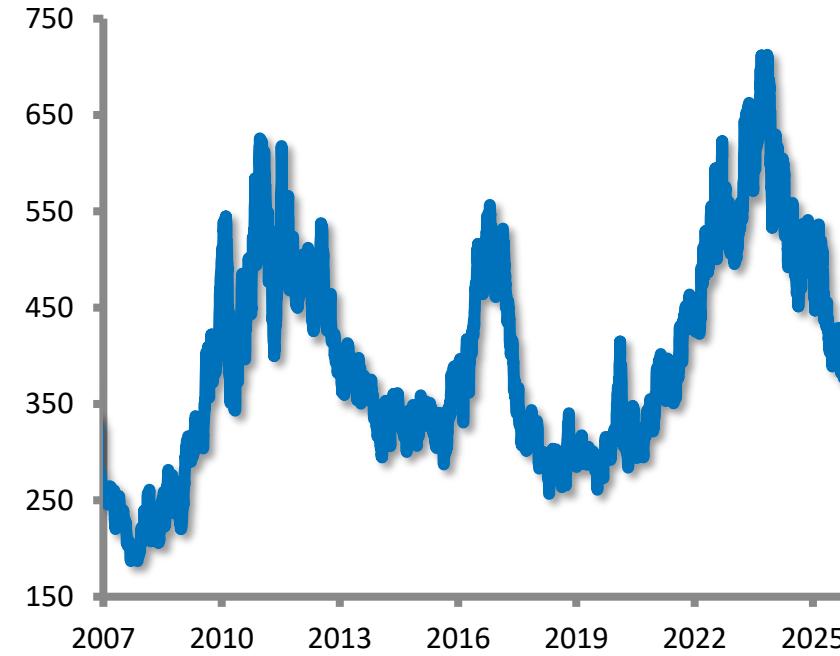
**SÜDZUCKER**  
GROUP

Geschäftsjahr 2024/25

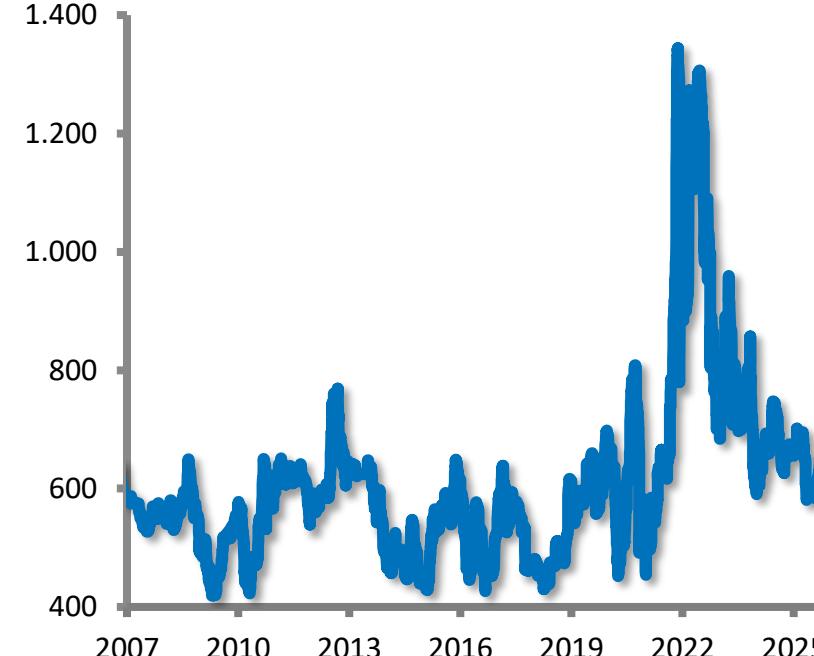
# Wir agieren in volatilen und zyklischen Märkten – durch Diversifikation schaffen wir einen gezielten Risikoausgleich



Weißzucker Weltmarkt (€/t)



Ethanol Europa (€/m³)



# Ein schnell veränderndes Umfeld erhöht Anforderungen und eröffnet zugleich Chancen



Weiterer **Anstieg der weltweiten Krisenherde** mit potenziellen unmittelbaren und mittelbaren Einflüssen, z. B. zollfreier EU-Zugang für Agrargüter aus der Ukraine, US-Zollturbulenzen



Nochmalige **Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten** auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten, z.B. Lieferketten, Energiemarkt, etc. ...



...diese Effekte können zu **fortgesetzt starken** auch **unterjährigen** Ergebnisschwankungen beitragen

# Wir fokussieren uns gezielt auf Schuldenabbau und Stärkung der Profitabilität

Nachhaltige  
Stärkung des  
diversifizierten  
Cashflows



# Executive Summary

# Das 1. Halbjahr 2025/26 wurde von rückläufigen Ergebnissen geprägt, zeigt aber eine solide Bilanz- und Eigenkapitalbasis

## Konzernkennzahlen H1 2025/26

Umsatz

**4.199**

VJ: 5.092 Mio. €

EBITDA

**189**

VJ: 420 Mio. €

Operatives Ergebnis

**42**

VJ: 269 Mio. €

Cashflow

**67**

VJ: 343 Mio. €

Working Capital

**2.256**

VJ: 2.957 Mio. €

Nettofinanzschulden

**1.674**

VJ: 1.959 Mio. €

Eigenkapitalquote

**45,1**

VJ: 47,2 %

VJ: Abkürzung "Vorjahr" ; bezieht sich auf H1 2024/25

# Segmentperformance in H1 2025/26 spiegelt ein herausforderndes Marktumfeld wider

	(Mio. €)	Q2			+/- in % (*)	H1
		2025/26	2024/25			
Konzern	Umsatz	2.046	2.541	-19,5	4.199	-17,5
	EBITDA	93	190	-51,1		
	Operatives Ergebnis	20	114	-82,5		
Zucker **	Umsatz	685	1.058	-35,3	1.389	-34,9
	EBITDA	-12	38	-35,3		
	Operatives Ergebnis	-33	13	-		
Spezialitäten	Umsatz	522	566	-7,8	1.076	-6,0
	EBITDA	49	71	-31,0		
	Operatives Ergebnis	27	51	-47,1		
CropEnergies	Umsatz	196	253	-22,5	402	-16,9
	EBITDA	0	22	-100,0		
	Operatives Ergebnis	-8	11	-		
Stärke	Umsatz	229	255	-10,2	474	-6,1
	EBITDA	14	25	-44,0		
	Operatives Ergebnis	2	14	-85,7		
Frucht	Umsatz	414	409	1,2	858	4,1
	EBITDA	42	34	23,5		
	Operatives Ergebnis	32	25	28,0		

\*+/- in % bezieht sich auf den Vorjahresvergleich mit derselben Finanzperiode

\*\*inkl. Konzernholding

# Wir bestätigen die angepasste Konzernprognose 2025/26 und richten alle Maßnahmen klar auf Ergebnisstabilisierung und nachhaltige Wertsteigerung aus

## Konzernprognose 2025/26

Umsatz

**8,3 – 8,7**

VJ: 9,7 Mrd. €

EBITDA

**470-570**

VJ: 723 Mio. €

Operatives Ergebnis

**100-200**

VJ: 350 Mio. €

Nettofinanzschulden

**~ Vorjahr**

VJ: 1.654 Mio. €

Eigenkapitalquote

**~ Vorjahr**

VJ: 42,4 %

Prognose per 21. August 2025.

VJ: Abkürzung "Vorjahr" ; bezieht sich auf GJ 2024/25

# Im Überblick – Unsere angepasste Prognose 2025/26 über alle Segmente hinweg

	Umsatz		Operatives Ergebnis	
	2024/25	2025/26e	2024/25	2025/26e
 Zucker*	3,9 Mrd. €	⬇️⬇️	-13 Mio. €	-150 bis -250 Mio. €
 Spezialitäten	2,3 Mrd. €	→	203 Mio. €	⬇️⬇️
 CropEnergies	1,0 Mrd. €	⬇️⬇️	22 Mio. €	→
 Stärke	1,0 Mrd. €	→	36 Mio. €	⬇️⬇️
 Frucht	1,6 Mrd. €	↗↗	102 Mio. €	↗
<b>Konzern</b>	<b>9,7 Mrd. €</b>	<b>8,3 – 8,7 Mrd. €</b>	<b>350 Mio. €</b>	<b>100-200 Mio. €</b>

\*inkl. Konzernholding

# Kapitalmarkt und Finanzierung

# Die Bestätigung des Investment-Grade-Ratings bleibt unsere höchste Priorität

**S&P Global**  
Ratings

**MOODY'S**  
RATINGS

## Langfrist-Rating

BBB- \*

Stabiler Ausblick \*

## Kurzfrist-Rating

A – 3 \*

\* seit 16. Mai 2025

## Langfrist-Rating

Baa3 \*\*

Stabiler Ausblick \*\*

## Kurzfrist-Rating

P – 3 \*\*

\*\* seit 19. September 2025

**Erhalt des Investment-Grade-Ratings** basiert auf einer **stabilen** Finanzierung, **nachhaltigen** Cashflows sowie einer **starken** Aktionärsbasis gepaart mit **verlässlichen** Kapitalmarkt- sowie Bankenbeziehungen

# Wir sichern nachhaltig und zukunftsorientiert unsere finanzielle Stärke

## Liquiditätsprofil Q2 2025/26

(Mio. €)	Q2 2024/25	Q3 2024/25	Q4 2024/25	Q1 2025/26	Q2 2025/26
<b>Nettofinanzschulden</b>	<b>-1.959</b>	<b>-1.713</b>	<b>-1.654</b>	<b>-1.755</b>	<b>-1.674</b>
Flüssige Mittel und Wertpapiere	381	363	744	1.016	668
<b>Bruttofinanzschulden</b>	<b>-2.340</b>	<b>-2.076</b>	<b>-2.398</b>	<b>-2.771</b>	<b>-2.342</b>
Langfristige Schulden	-1.631	-1.053	-1.432	-1.423	-1.341
Kurzfristige Schulden	-616	-933	-874	-1.262	-908
Leasing	-92	-90	-92	-87	-93
Bankkreditlinien	936	946	948	919	870
<i>nicht gezogen</i>	304	402	502	488	482
Syndizierter Kredit	600	600	600	800	800
<i>nicht gezogen</i>	600	600	600	800	800
Syndizierter Kredit Agrana	400	365	365	365	365
<i>nicht gezogen</i>	320	315	315	315	315
Commercial paper Programm	600	600	600	600	600
<i>nicht gezogen</i>	380	525	600	600	600
Bankkreditlinien (nicht gezogen)	304	402	502	488	482
+ Flüssige Mittel und Wertpapiere	381	363	744	1.016	668
+ Syndizierter Kredit (nicht gezogen)	920	915	915	1.115	1.115
+ Commercial paper (nicht gezogen)	380	525	600	600	600
<b>=Liquiditätsreserven gesamt</b>	<b>1.985</b>	<b>2.204</b>	<b>2.761</b>	<b>3.218</b>	<b>2.865</b>

### Breite Finanzierungsbasis

durch Hybrid-Eigenkapital, Anleihen, Schulscheindarlehen, Bankkredite und Factoring.

### Aktive Liquiditätssteuerung

durch flexible Sicherung kurzfristiger Liquidität über Commercial Paper zur Abdeckung saisonaler Schwankungen im Zuckerbereich.

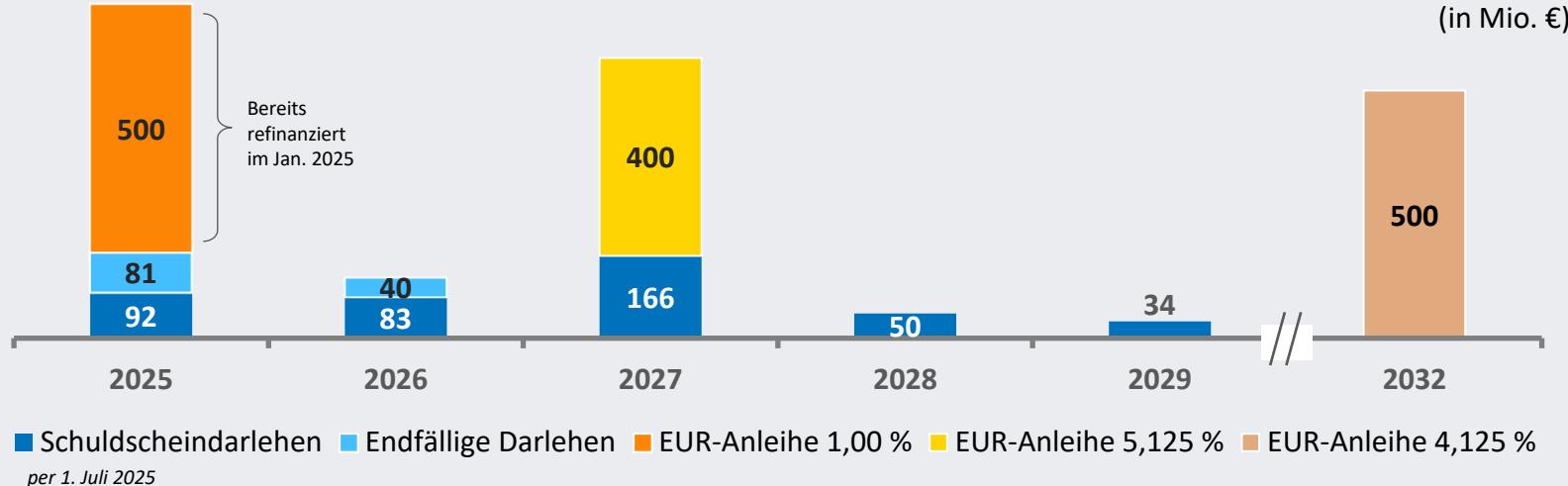
### Zusätzliche Liquiditätsreserven

durch nicht genutzte syndizierte Kreditlinien und bilaterale Bankvereinbarungen.

### Stabile Liquiditätspuffer

zur Stärkung unseres Investment-Grade-Ratings.

# Wir haben unsere finanzielle Basis durch moderne und vorausschauende Finanzierungsmaßnahmen in Höhe von 2 Mrd. € gestärkt



**Syndizierte Kreditlinien 1.050 Mio. € \***

**Commercial-Paper-Programm 600 Mio. € (unbefristet)**

**Hybrid –Anleihe\*\* 700 Mio. € (unendlich); fixe Verzinsung: 5,95 % p.a. bis zur erstmaligen Kündigungsmöglichkeit zum 30. August 2030**

\* Fälligkeiten: Juli 2030/800 Mio. €, Oktober 2027/115 Mio. €, Dezember 2027/250 Mio. €

\*\* bisherige 700 Mio. € Hybrid-Anleihe 2005 (variabel verzinst) gekündigt zum 30. Juni 2025

## Finanzierungsinstrumente erfolgreich modernisiert

- 800 Mo. € Syndizierte Kreditlinie
- 500 Mio. € Anleihe; Laufzeit 7 Jahre (2025/2032); Kupon 4,125 %
- 700 Mio. € Hybrid-Anleihe 2025; ewige Laufzeit; Kupon 5,95 %

- ✓ **Gesamtvolumen 2 Mrd. €**
- ✓ **Sehr solides Laufzeitenprofil**
- ✓ **Modernisierung erfolgreich umgesetzt**

# Unser Portfolio

# Wir entwickeln uns weiter zu einer breit aufgestellten Unternehmensgruppe und sind systemrelevanter Akteur in Ernährung und Energie

Segment Zucker



Segment Spezialitäten



Segment CropEnergies



Segment Stärke



Segment Frucht





## Auf einen Blick

### Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

**3.876**

Mio. €

Op. Ergebnis

**-13**

Mio. €

Capital Employed

**3.056**

Mio. €

ROCE

**-0,4**

%

### Maßnahmen

- ✓ **Kapazitäten an das Marktumfeld angepasst** – Anbauflächen reduziert und Produktion an zwei Standorten eingestellt (Leopoldsdorf, Österreich; Hrušovany, Tschechien)
- ✓ **Effizienz und Kostenstruktur verbessert** – schnelle Reaktion entlang der Wertschöpfungskette
- ✓ **Ausgangslage verbessert** – strukturelle Maßnahmen schaffen Basis für profitable Vermarktung bei steigenden EU-Zuckerpreisen



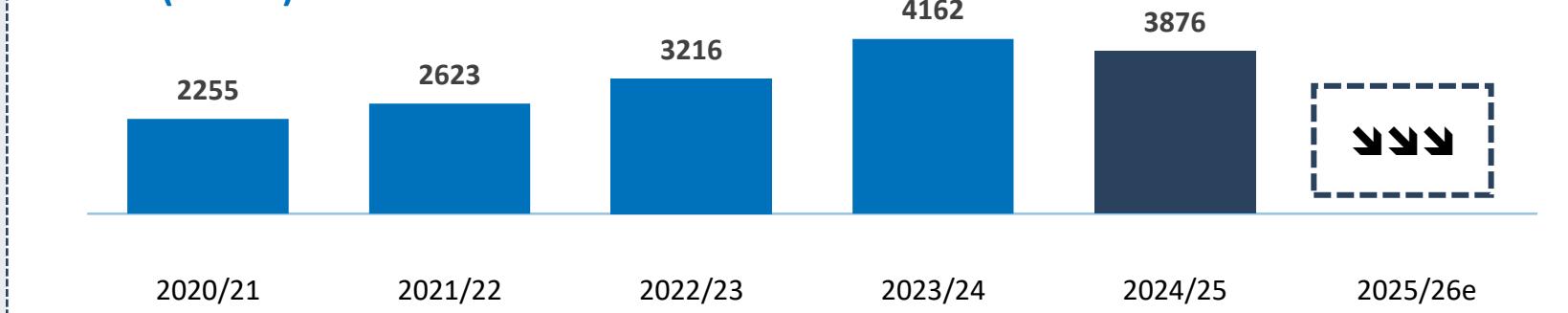
### Strategie

- **Fokussierung auf EU-Zuckermarkt**
- Wachstum durch **nachhaltig produzierten Zucker** und Angebot **zuckerreduzierter Produkte**
- Nutzung weiterer Wachstumschancen – Angebot **nachhaltiger Non-Food-Anwendungen**, basierend auf Produkten und Nebenprodukten aus der Zuckerrübe (z.B. BeetKraft® als Papier und Verpackungen aus Zuckerrübe)

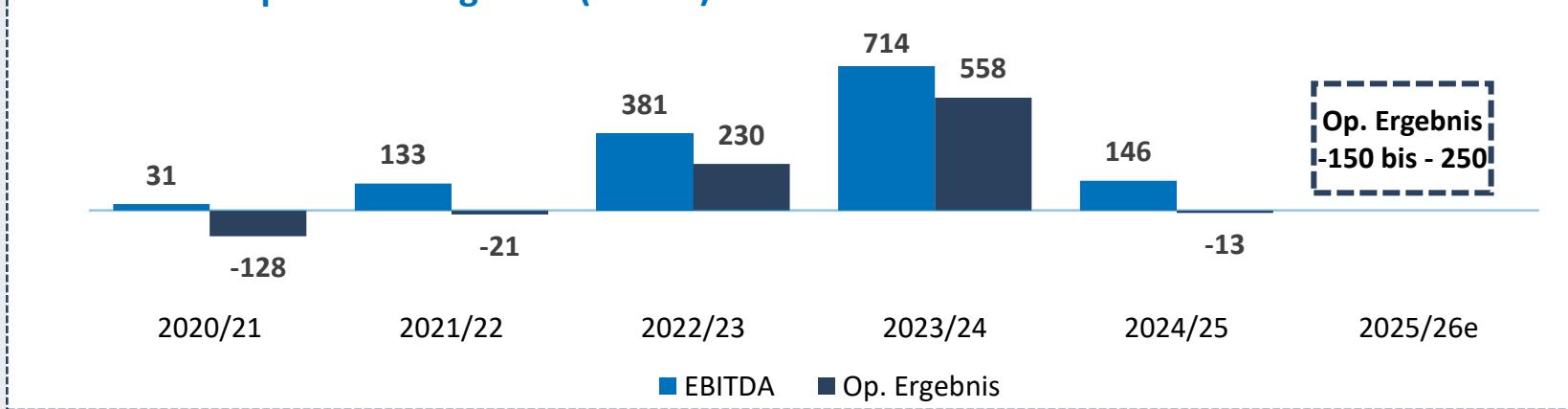


## Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)

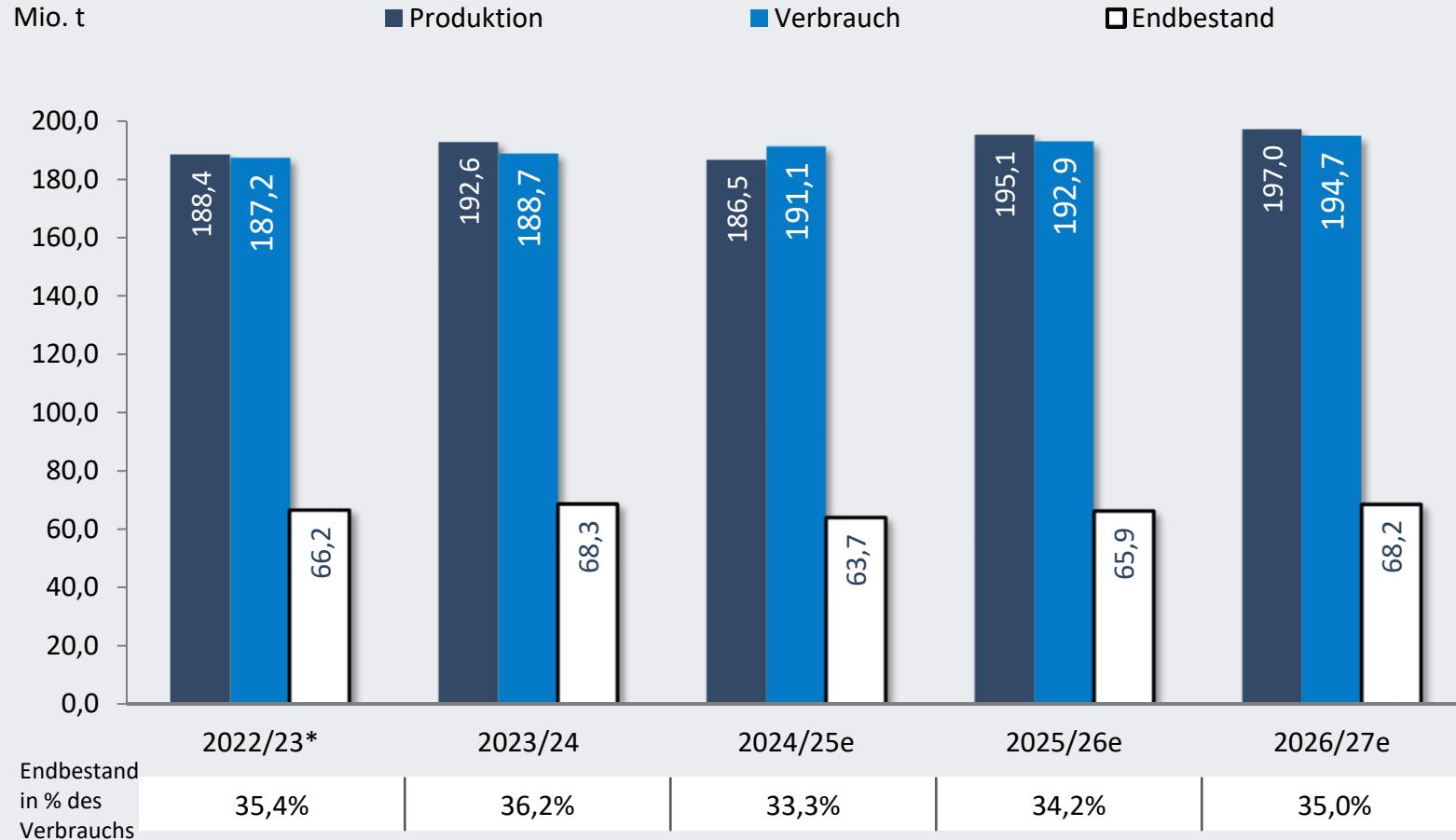


EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





## Zuckerbilanz global je Zuckerwirtschaftsjahr (ZWJ)



\*Bezieht sich jeweils auf das ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.); Quelle: S&P Global 09/2025

### 2022/23: Markt mit Überschuss (+0,7 Mio. t)

- Weiter niedriges Bestandsniveau



### 2023/24: Markt mit Überschuss (+2,2 Mio. t)

- Weiterer Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien, China und Europa
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend



### 2024/25e: Markt mit Defizit (-4,6 Mio. t; bisher -4,2 Mio. t)

- Produktionsrückgang – insbesondere in Indien und Brasilien
- Rückläufiges Bestandsniveau



### 2025/26e: Markt mit Überschuss (+2,2 Mio. t; bisher +2,5 Mio. t)

- Produktionsanstieg – insbesondere in Indien
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend



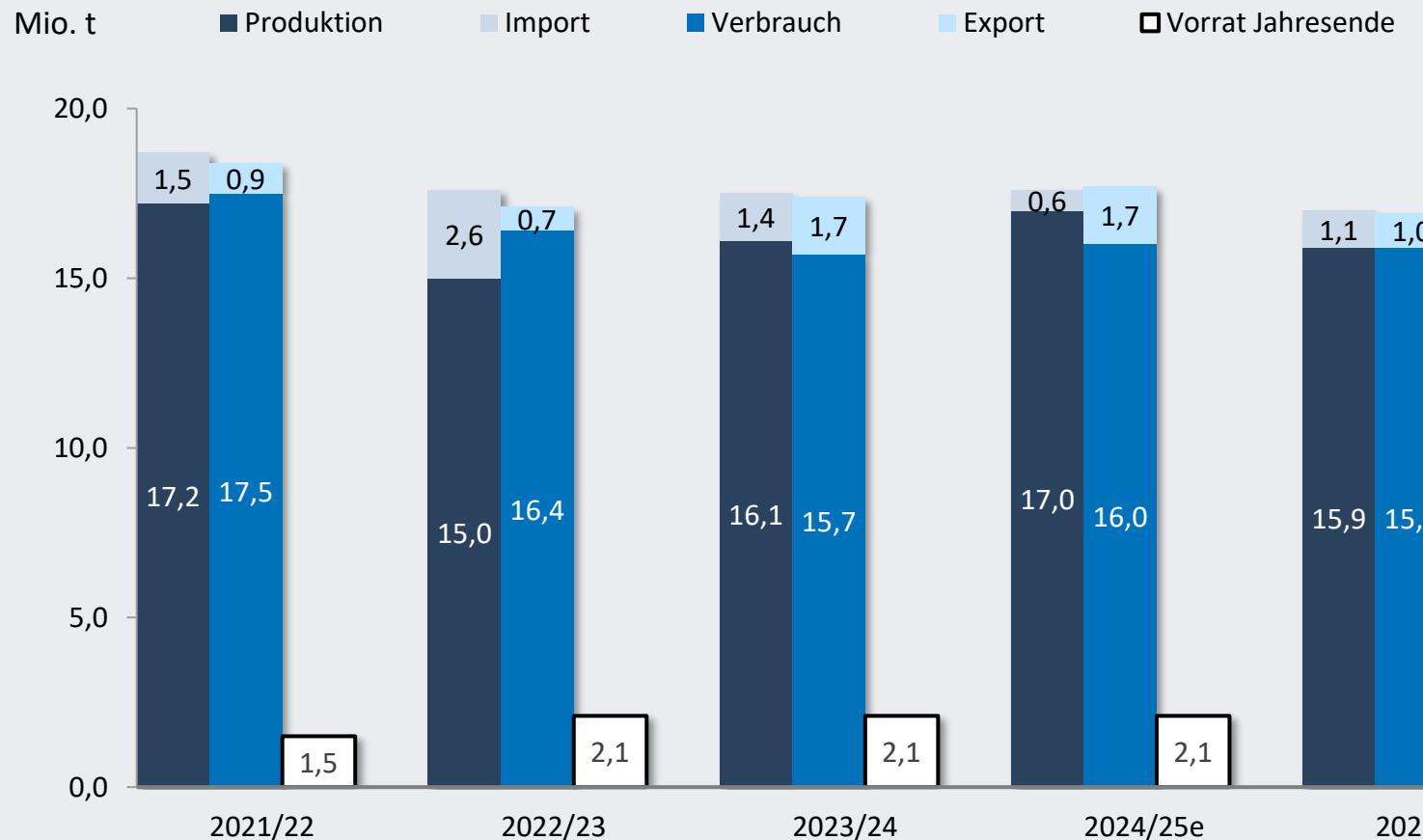
### 2026/27e: Markt mit Überschuss (+2,3 Mio. t; bisher +2,2 Mio. t)

- Produktionsanstieg – insbesondere in Brasilien
- Weiter niedriges Bestandsniveau – aber steigend





## EU 27 Zuckerbilanz je Zuckerwirtschaftsjahr (ZWJ)



### 2022/23

- Zuckerbilanz deutlich im Defizit, trotz Anstieg Ukraineimporte (hoher Importbedarf → hohe Importzölle)

### 2023/24

- Anbauausweitung ~3%, Erholung Erträge
- Marktbelastung durch zollfreie Ukraine Importe, aber insgesamt sinkende Importe
- Deutliche Erhöhung Exporte
- EU 2023/24 Netto-Exporteur

### 2024/25e

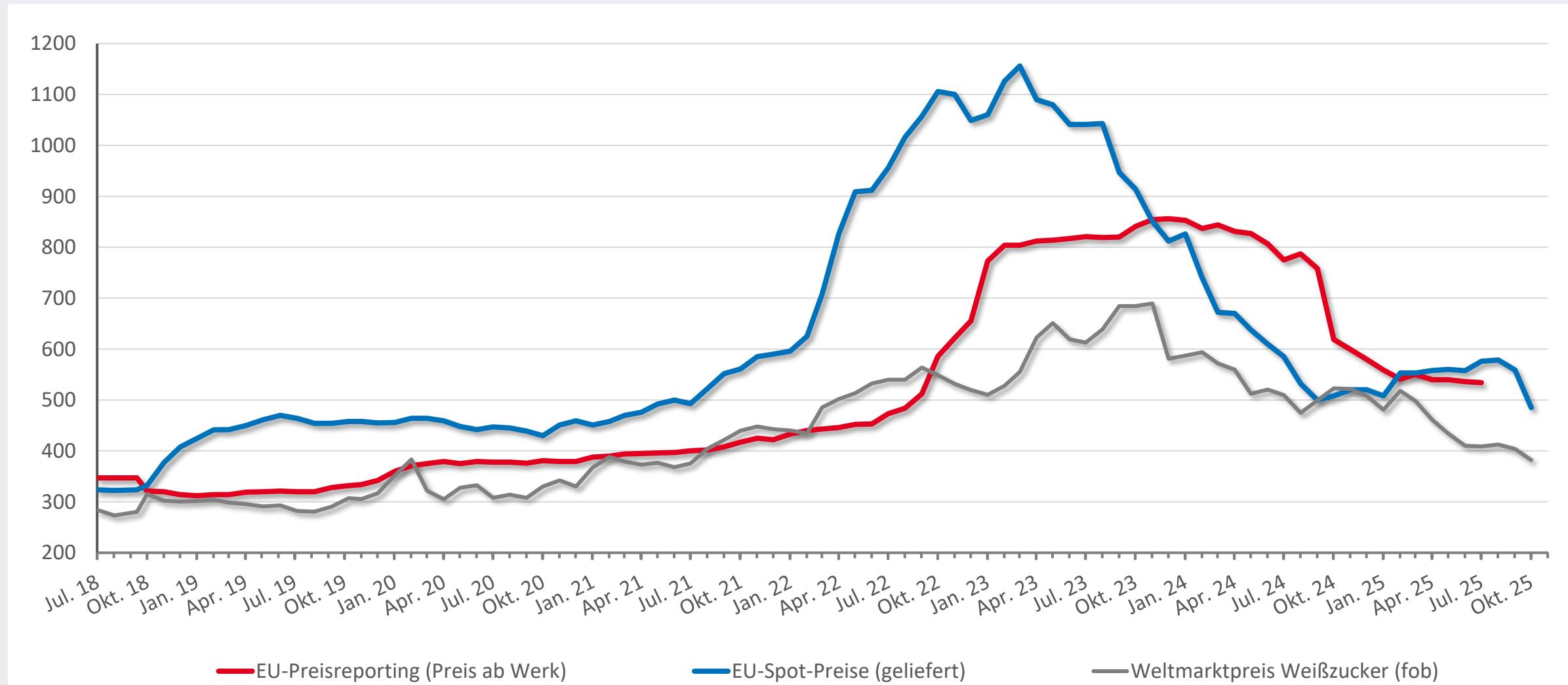
- Anbauausweitung ~7%
- Anstieg Zuckererzeugung um 1,0 Mio. t
- Reduzierung Ukraine Importe durch Schutzklausel
- Hohe Exporte bei sinkenden Importen
- EU 2024/25e (deutlicher) Netto-Exporteur

### 2025/26e

- Anbaurückgang ~11%
- Rückgang Zuckererzeugung um 1,3 Mio. t erwartet
- EU 2025/26e in etwa ausgeglichen

\*Bezieht sich jeweils auf das ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.); Quelle: EU-Kommission, 25. September 2025 inkl. Isoglucose

# Der EU- und Weltzuckermarkt bleiben zyklisch und volatil



Zeitleiste bezieht sich auf das Zuckerwirtschaftsjahr ZWJ (1. Okt. bis 30. Sept.)



## Auf einen Blick

### Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

**2.275**

Mio. €

Op. Ergebnis

**203**

Mio. €

Capital Employed

**2.001**

Mio. €

ROCE

**10,1**

%

### Maßnahmen



- ✓ **Kapazitäten erweitert** – neue Proteinanlage in Offstein und weiterer Ausbau bestehender Anlagen.
- ✓ **Vertrieb wird ausgebaut** – Ausbau und regionale Anpassung der Vertriebsstrukturen, Intensivierung globaler Kundenpartnerschaften



- ✓ **Portfolio und Vermarktung kontinuierlich ausgebaut** – von Plant-based/Ready-to-go bis hin zu neuen Vermarktungskonzepten
- ✓ **Kapazitäten und Marktpräsenz weiter gestärkt** – Ausbau in DE (Berlin) und UK, weitere Generierung von profitablem Wachstum in den USA



- ✓ **Co-Packing und Co-Manufacturing** weiter ausgebaut
- ✓ **Nachhaltige Verpackungen** weiterentwickeln
- ✓ **Vertrieb in neue Märkte** ausgeweitet

### Strategie



- Nutzung des vollen Potenzials funktionaler Kohlenhydrate
- Erweiterung um Ballaststoffe mit Zusatznutzen und texturierte pflanzliche Proteine
- Vertiefung globaler Kundenpartnerschaften

- **Ausbau eines flexiblen Produktportfolios** und neuer Vertriebskanäle
- **Stärkung von Innovation und nachhaltiger Produktionsprozesse**
- **Stärkung Marktposition und Kapazitäts-erweiterung** (Europa und Nordamerika) und **Erschließung neuer Absatzmärkte**

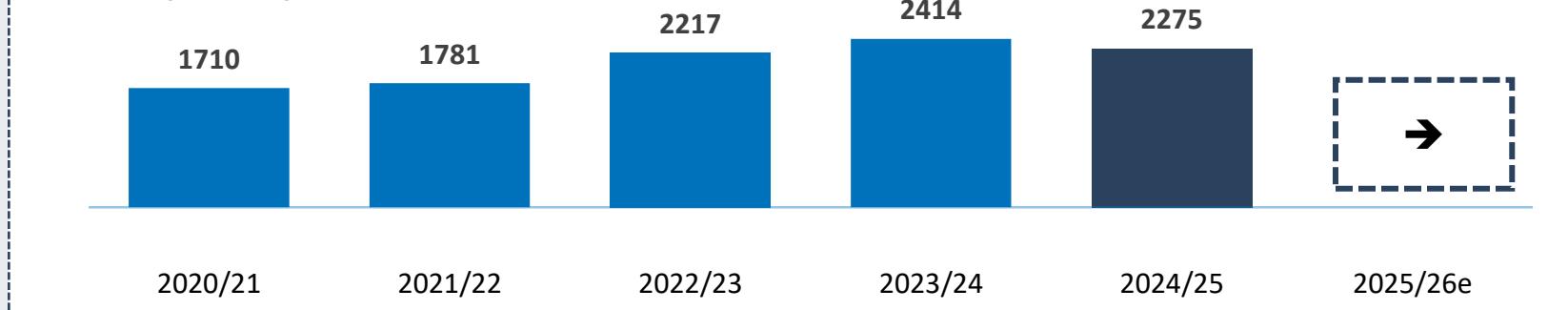
- **Erweiterung des Produktportfolios** mit nachhaltigen Verpackungen im Fokus
- Fortsetzung des Wachstums im **Großhandel und Food Service**
- Stärkung Marktposition in **Europa** und Erweiterung der Aktivitäten im **südlichen Afrika**



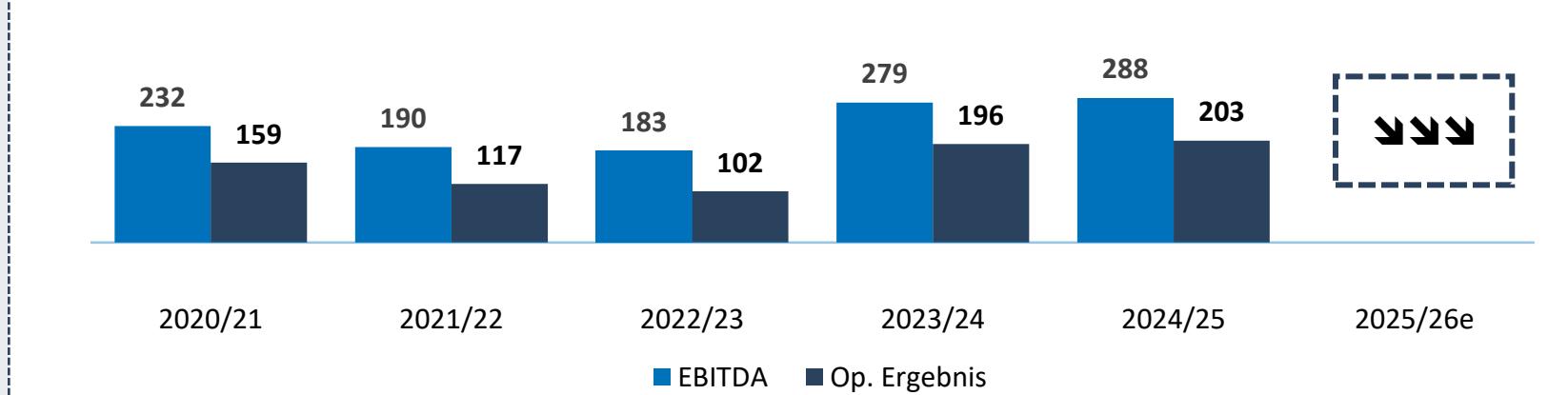
## Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose



**Umsatz (Mio. €)**



**EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)**





## Auf einen Blick

### Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

**959**

Mio. €

Op. Ergebnis

**22**

Mio. €

Capital Employed

**479**

Mio. €

ROCE

**4,6**

%

### Maßnahmen

- ✓ **Portfolio verbreitert** – Ausbau biobasierter Chemikalien gestartet (erste Ethylacetat-Anlage im Bau)
- ✓ **Breites Produktportfolio** – Produktion von Ethanol, Neutralalkohol, proteinreiche Lebens- und Futtermittel, flüssigem Co2
- ✓ **Maßgeblicher Beitrag** zur Reduzierung von Treibhausgasemission



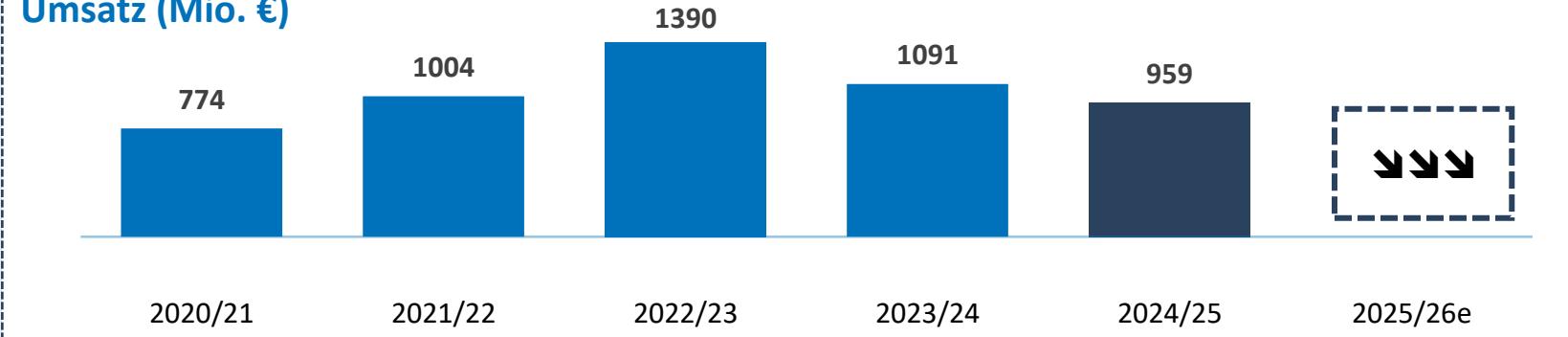
### Strategie

- **Erschließung neuer Geschäftsfelder** wie biobasierte Chemikalien durch F&E-, Prozess- und Rohstoffexpertise der Gruppe
- **Entwicklung neuer Kooperationen** mit Kunden und Partnern
- **Nutzung regionaler Rohstoffe und Lieferketten** im Geschäftsschwerpunkt Europa

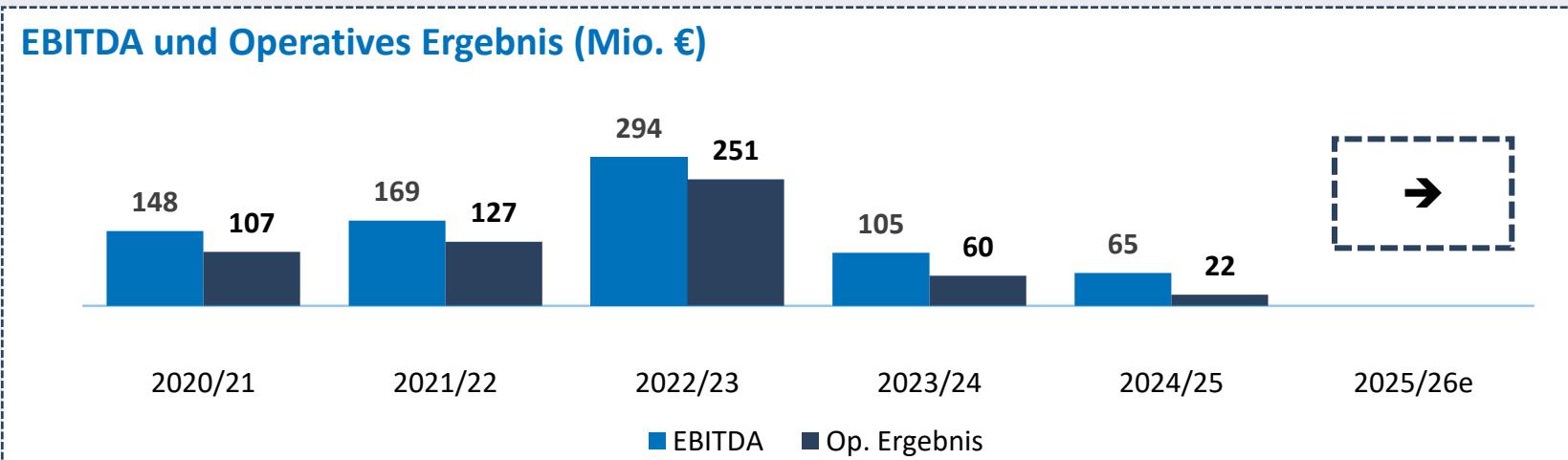


# Geschäftsjahr 2024/25 und Ausblick

Umsatz (Mio. €)



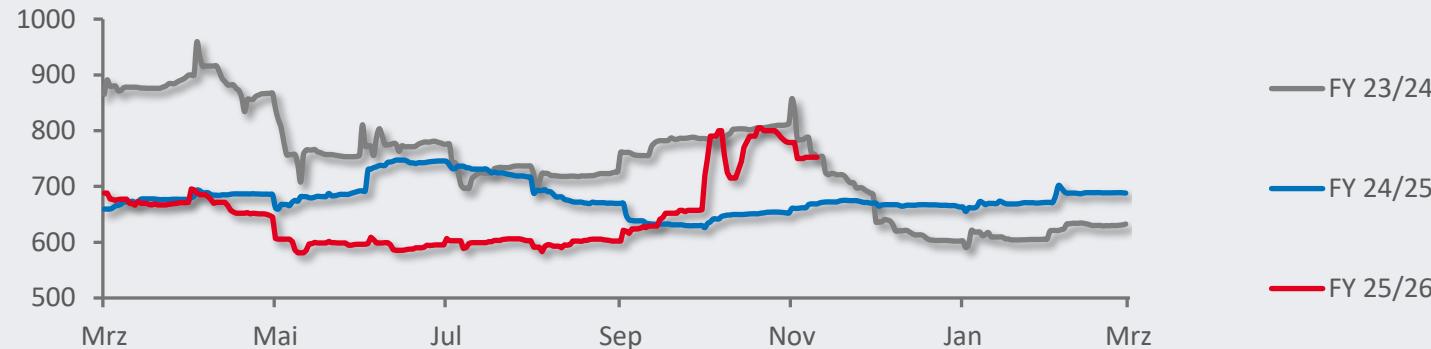
EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





## Marktentwicklung – Ethanol und Weizen EU

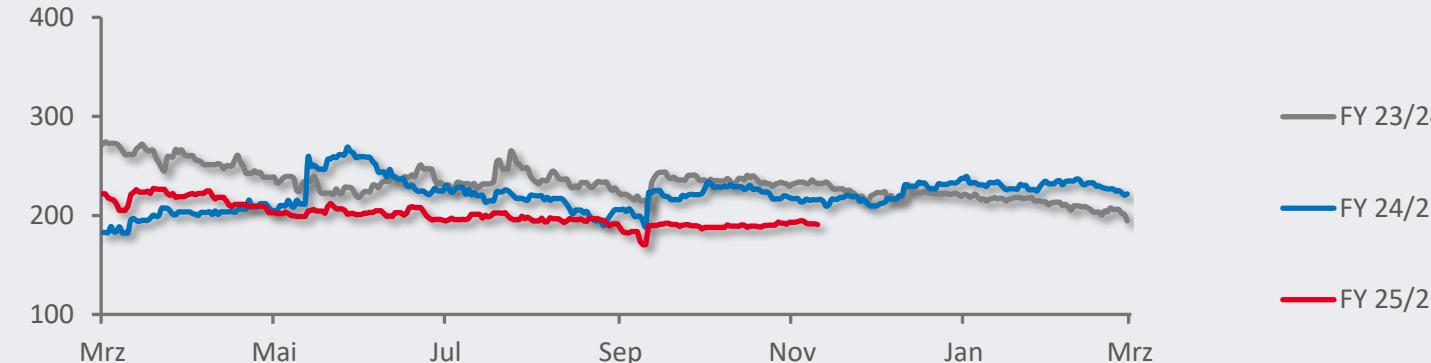
### Europäische Ethanolpreise (€/m3)



### Europäische Ethanolpreise\* im 1. Halbjahr 2025/26

- Durchschnittlicher Ethanolpreis rund 620 (700) €/m<sup>3</sup>
- Ethanolpreise im Laufe des 3. Quartals deutlich angestiegen

### Euronext Paris Weizen (€/t)



### Getreidemarkt im 1. Halbjahr 2025/26

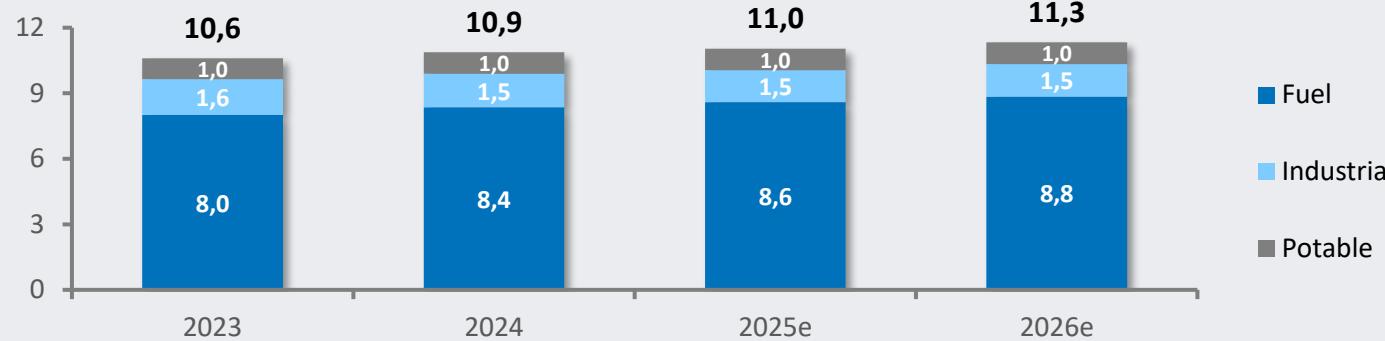
- Getreidepreise im 1. Halbjahr 2025/26\*\* rund 205 (220) €/t
- EU-Getreideernte 2025/26 soll mit 286 (254) Mio. t den Verbrauch von 260 (259) Mio. t übersteigen
- IGC erwartet globale Getreideernte\*\*\* von 2.425 (2.327) Mio. t

\* Ethanol T2 FOB Rdam, nächster Verfallstermin; \*\* Weizen (Euronext Paris), nächster Verfallstermin; \*\*\* alle Sorten, ohne Reis



## Marktentwicklung – Ethanolabsatz und Nettoimporte EU & UK

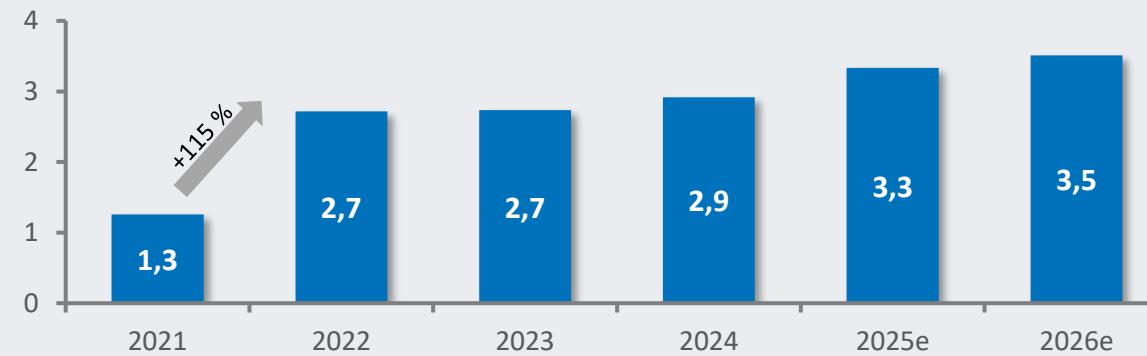
### EU27 & UK: Ethanolabsatz (Mio. m³)



### Ethanolmarkt in EU-27 & UK in 2025 (in Mio. m³)

- Produktion: 7,8 | -2 % (6,0 Kraftstoff | 1,8 Neutralalkohol)
- Verbrauch: 11,0 | +1 % (8,6 Kraftstoff | 2,5 Neutralalkohol)
- Für 2026 wird ein weiterer Anstieg beim Absatz von Kraftstoffethanol erwartet
- Absatz von Neutralalkohol soll relativ stabil bleiben

### Netto-Importe EU27 & UK (Mio. m³)



### Importe nach Europa auch im Jahr 2025 auf hohem Niveau

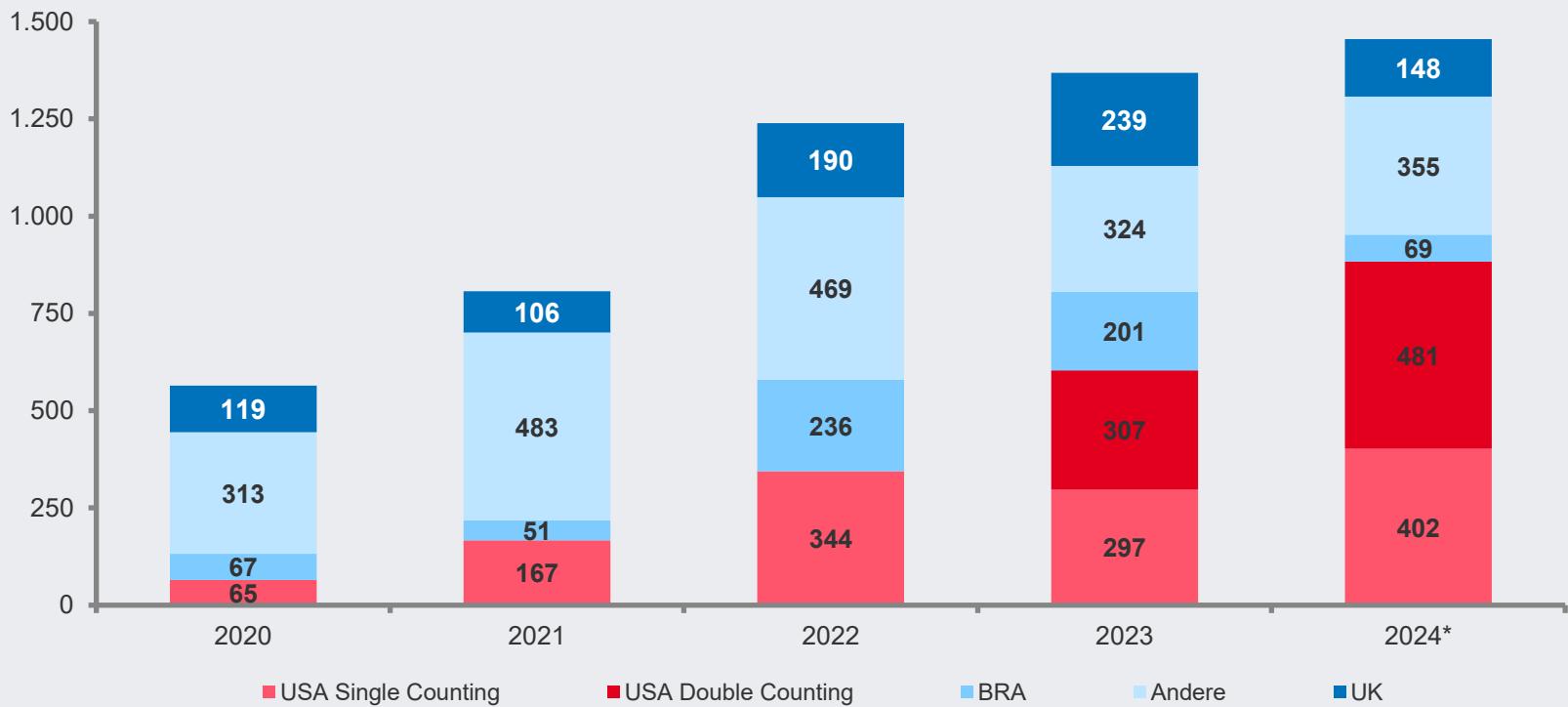
- Preisunterschied macht Importe nach Europa attraktiv
- Starker Anstieg der zollfreien US-Importe aufgrund Trade Deal
- Europa braucht Importe, um die steigende Nachfrage zu decken, aber gleiche Wettbewerbsbedingungen sind erforderlich

Quelle: S&P Global Commodity Insights (2024)



## USA – Zölle und Handelsabkommen

### UK Kraftstoffethanolmarkt nach Rohstoffherkunft [1.000 m<sup>3</sup>]



Quelle: RFTO Statistik | \* vorläufige und unvollständige Daten

### Politische Einigung im Zollstreit zwischen USA und EU erzielt

- Keine Zollerleichterung für US-Ethanolimporte vorgesehen
- Zusatzzölle auf verschiedenen US-Waren – darunter auch Ethanol – zunächst für sechs Monate ausgesetzt
- Umsetzung der politischen Einigung durch Europäisches Parlament und Rat in der Diskussion

### UK-US Handelsabkommen seit 30. Juni 2025 in Kraft

- UK sicherte sich niedrigere Zölle für Automobilsektor und Stahlexporten im Gegenzug für niedrigere Zölle auf US-Agrarprodukte wie Ethanol
- Zollfreies Kontingent für US-Ethanolimporte (TRQ) in Höhe von 1,4 Mrd. Litern – entspricht dem Kraftstoffethanolmarkt in UK
- ABF kündigte daraufhin am 15. August 2025 die Schließung von Vivergo Fuels an
- US-Importe haben den britischen Ethanolmarkt bereits zuvor zunehmend unter Druck gesetzt
- US-Exporte nach UK stiegen von 20.000 m<sup>3</sup> im Jahr 2018 auf über 900.000 m<sup>3</sup> im Jahr 2024
- Auf die USA entfallen 50 % der globalen Kraftstoffethanolproduktion



# Green Deal und Fit for 55-Paket – Europarechtliche Rahmenbedingungen bis 2030

## Fit for 55: Gesamtziel Treibhausgasemissionen bis 2030 um 55 % reduzieren

### Emissionshandelssystem (EHS)

- Ehrgeizigeres THG-Reduktionsziel von 62 %
- Separates System für Gebäude, Straßenverkehr und Kraftstoffe

### ReFuel EU aviation und Fuel EU maritime

- Nachhaltige Flugkraftstoffe (SAF) und THG-Einsparungen bei Schiffskraftstoffen
- Ausschluss von Biokraftstoffen aus Ackerpflanzen sachlich nicht nachvollziehbar

### Erneuerbare-Energien-Richtlinie (RED III)

- Anteil erneuerbarer Energien soll insgesamt auf 42,5 % steigen
- Mehr erneuerbare Energien in Industrie, Heizung und Kühlung sowie im Verkehr



### CO2-Normen für PKW und Transporter

- CO2-Emissionsziele von -55 % im Jahr 2030 und -100 % im Jahr 2035 für Neufahrzeuge
- Verstoß gegen den Grundsatz der Technologieoffenheit und -neutralität
- Überprüfung der CO2-Grenzwerte im Jahr 2026



## Segment Stärke

### Auf einen Blick

#### Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

**955**

Mio. €

Op. Ergebnis

**36**

Mio. €

Capital Employed

**411**

Mio. €

ROCE

**8,8**

%

#### Maßnahmen

- ✓ **Kosteneffizienz priorisiert** – vom Rohstoffeinkauf bis zur Produktion
- ✓ **Regionale Stärken weiter genutzt** – Rohstoffnähe und Produktionskompetenzen ausgebaut
- ✓ **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung fortgeführt** – im Rahmen von AGRANA NEXT LEVEL

#### Strategie

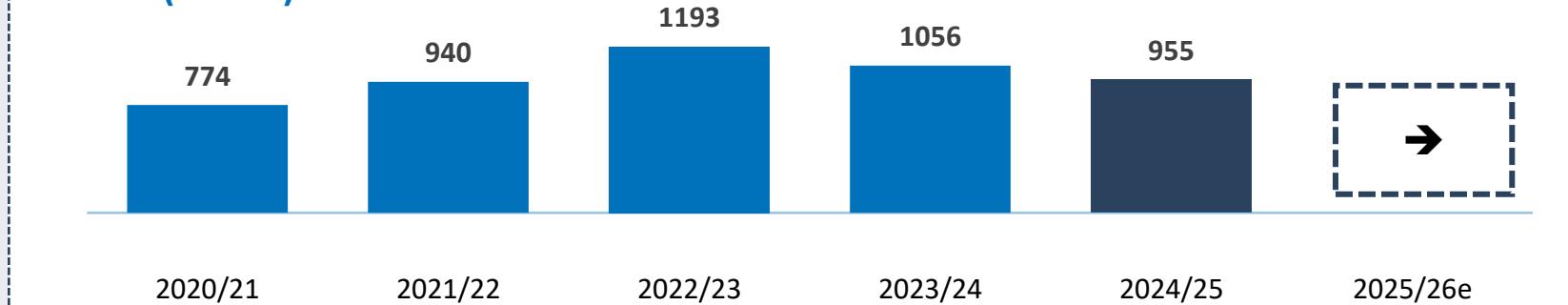
- **Fokus auf Kosteneffizienz** entlang gesamter Wertschöpfungskette
- **Nutzung regionaler Nähe** zu Rohstoffen und Stärkung von Rohstoff- und Produktionskompetenzen
- **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung**
- Weitere **Ausrichtung auf höhermargige Spezialitäten und Bioprodukte**



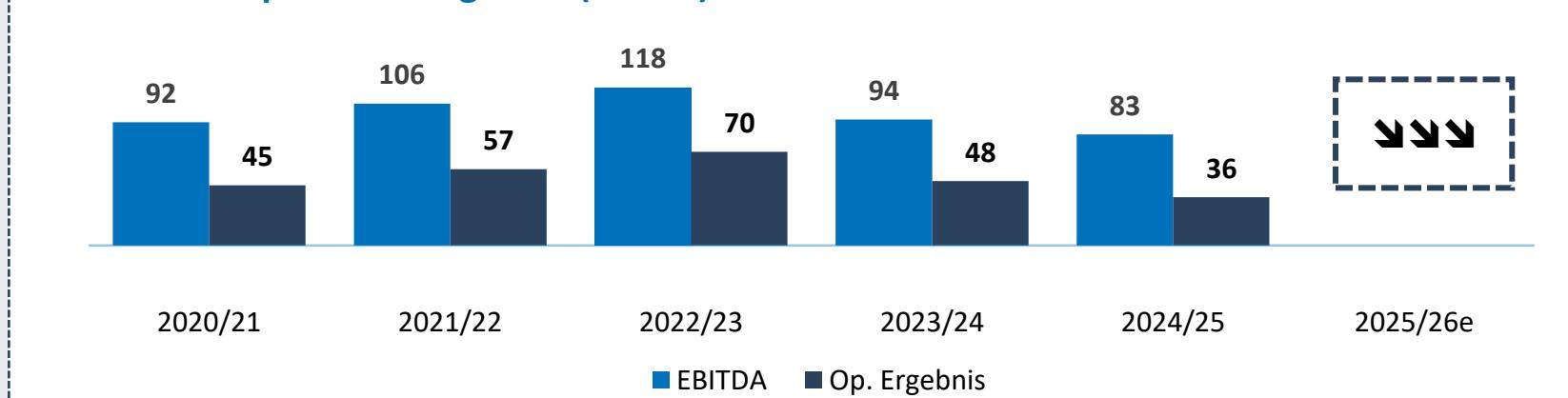
## Segment Stärke

# Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)



EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





## Segment Frucht



AUSTRIA  
JUICE

## Auf einen Blick

### Segmentkennzahlen 2024/25

Umsatz

**1.629**

Mio. €

Op. Ergebnis

**102**

Mio. €

Capital Employed

**754**

Mio. €

ROCE

**13,5**

%

### Maßnahmen

- ✓ **Profitables Wachstum und Reduzierung der Abhängigkeit** von Marktvolatilitäten vorangetrieben
- ✓ **Marginstarke, kundenspezifische Lösungen** als zentraler strategischer Fokus verankert
- ✓ **Verzahnung** Fruchtzubereitungen vs. -konzentraten weiter vertieft
- ✓ **Prozess-, Technologie- und Kostenoptimierung** fortgeführt – im Rahmen von AGRANA NEXT LEVEL



### Strategie



- **Ausbau der internationalen Kundennähe** und Übertreffen des Marktwachstums
- **Stärkung der globalen Präsenz** in bestehenden Märkten

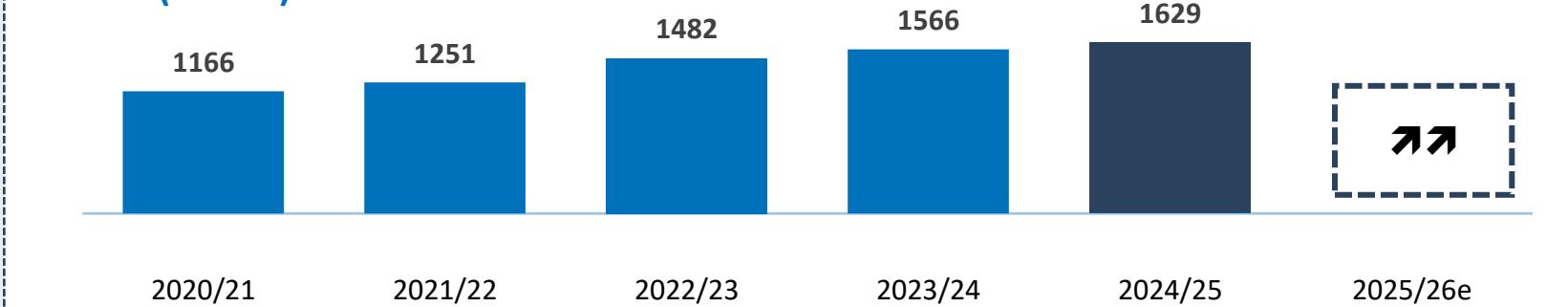


- Ausbau des **globalen Getränkeabsatzes**
- **Erweiterung des Portfolios** um Aroma- und Getränkegrundstoffe neben Direktsäften und Fruchtweinen

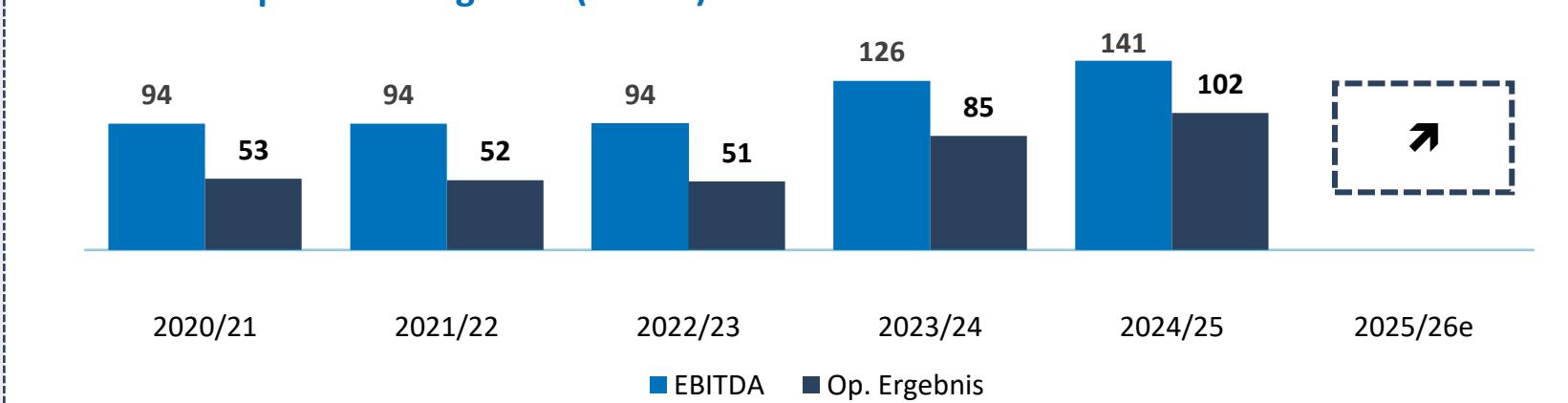


## Geschäftsjahr 2024/25 und Prognose

Umsatz (Mio. €)



EBITDA und Operatives Ergebnis (Mio. €)





# Warum in uns investieren?

## Wir stehen für Stabilität und Verlässlichkeit seit fast 100 Jahren

Wir meistern den Wandel erfolgreich – mit finanzieller Disziplin, nachhaltigem Wachstum und einer starken Marke, die Vertrauen schafft.

## Wir bündeln die „Power of Plants“ in einem diversifizierten Portfolio für profitables Wachstum

Wir stärken Effizienz und Anpassungsfähigkeit – mit einem systemrelevanten, diversifizierten Portfolio für nachhaltiges Wachstum von Ernährung bis zu Energie.

## Wir wachsen in zukunftsorientierten Märkten

Wir gestalten wachsende Märkte aktiv mit – durch Lösungen für pflanzbasierte Ernährung, Convenience und nachhaltige Energie.

## Wir verbinden europäische Stärke mit globaler Präsenz

Als führendes globales Unternehmen der Ernährungsindustrie und als einer der führenden Hersteller von Ethanol mit weltweitem Produktions- und Vertriebsnetz nutzen wir Skaleneffekte und die Nähe zu unseren Kunden.

## Wir halten Kurs

Wir verfolgen die klare Strategie, das Investment-Grade-Rating zu bestätigen durch striktes Kapitalmanagement, gezielte Investitionen und eine solide Bilanz.



# Get the Power of Plants

